

Niederschrift

über die am 18.09.2018 stattgefundene 22. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach

Als stimmberechtigt waren anwesend:

Thomas Weil, Thomas Appl für Stephan May, Friedhelm Ketter, Friedhelm Rompel,

Es fehlte entschuldigt:

Rüdiger Schultheiß, Stephan May

Als nicht stimmberechtigt war/en anwesend:

Hans Reinhard Schäfer, Andreas Roos ab 20.00 Uhr, Andrea Kasperczyk, Jens Schäfer (Schriftführer)

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen beim Amtsgericht Weilburg für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung
3. Entwässerungssatzung, 4. Nachtrag
hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung
4. Friedhofsgebührenkalkulation
hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung
5. Neufassung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung
hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung
6. Verschiedenes

Die Sitzung begann um 19.30 Uhr und war um 21.35 Uhr beendet.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss waren durch Einladung des Vorsitzenden vom 11.09.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung von heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens 3 Tage.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss stellte bei Eröffnung der Sitzungen fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben wurden. Da von den 5 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses die oben genannten 4 (also mehr als die Hälfte) anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Zu TOP 2 – Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen beim Amtsgericht Weilburg für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 **hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung**

Die Stellungnahme der Verwaltung zur Benennung der Vorschlagsliste wird zur Kenntnis genommen. Durch den Vorsitzenden wird Friedhelm Rompel als Schöffe vorgeschlagen

Friedhelm Rompel verlässt gem. § 25 HGO die Sitzung.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen beim Amtsgericht Weilburg um Friedhelm Rompel zu erweitern und Herrn Kühmichel von der Liste zu streichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die geänderte Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Friedhelm Rompel tritt der Sitzung wieder bei.

Zu TOP 3 – Entwässerungssatzung, 4. Nachtrag

hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung

Die durch die Verwaltung erstellte Vorlage wird diskutiert.

Durch Friedhelm Ketter wird um 19.53 Uhr eine Sitzungsunterbrechung beantragt, dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Die Sitzung wird um 20.00 Uhr fortgesetzt.

Durch den Haupt- und Finanzausschuss wird die Notwendigkeit der Gebührenerhöhung gesehen, um zu verhindern, dass eine deutliche Gebührenerhöhung in der Folgejahren erfolgen muss. Allerdings soll der Kostennachweis durch den Abwasserverband vor Beschlussfassung der Gemeindevertretung erbracht werden.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den 4. Nachtrag zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Weinbach vom 19.12.2013 unter Nachweis der Kostensteigerung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 4 – Friedhofsgebührenkalkulation

hier: Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung

Die Mitglieder berichten aus den Beratungen zur Friedhofsgebührenkalkulation in den Fraktionen.

Der derzeitige Vorschlag des Gemeindevorstandes ist Fraktionsübergreifend nicht annehmbar, es besteht weiterer Beratungsbedarf in den Fraktionen.

Für die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.09.2018 sollten ergänzende Unterlagen, Modelberechnungen mit 60 % Kostendeckung, vorgelegt werden.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zu TOP 5 – Neufassung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung

hier: Kenntnisnahme und Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht beraten.

Zu TOP 6 – Verschiedenes

- Friedhelm Rompel berichtet von einem Schreiben des Vorsitzenden des TuS Weinbach bzgl. der Vereinsförderung. Der TuS Weinbach habe einen negativen Bescheid erhalten mit der Begründung, a) der Antrag sei verspätet eingegangen und b) die Mittel der Vereinsförderung seien ausgeschöpft.
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einvernehmlich, dem Antrag des TuS Weinbach im Jahr 2019 zu entsprechen und die Haushaltsmittel im Jahr 2019 zu erhöhen.

Der Vorsitzende des Haupt-
und Finanzausschusses

(Thomas Weil)

Schriftführer

(Jens Schäfer)